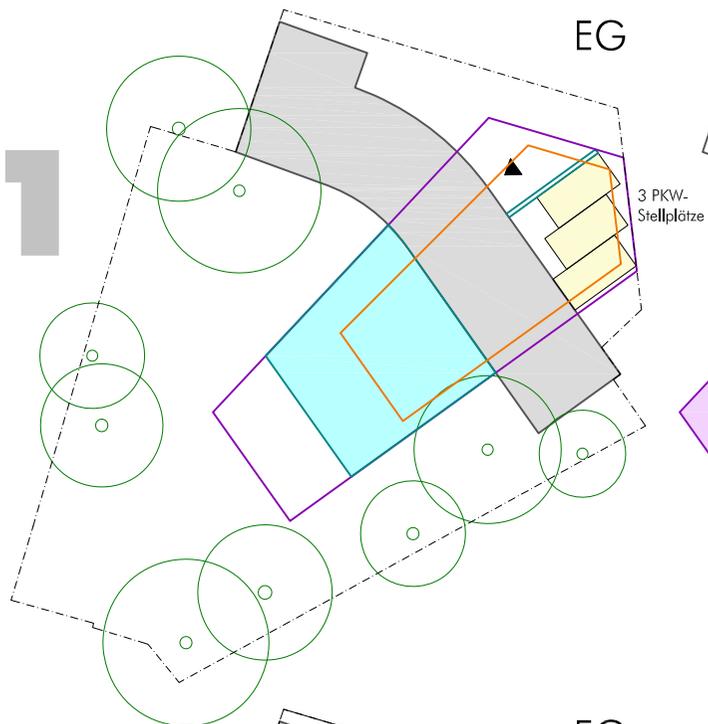
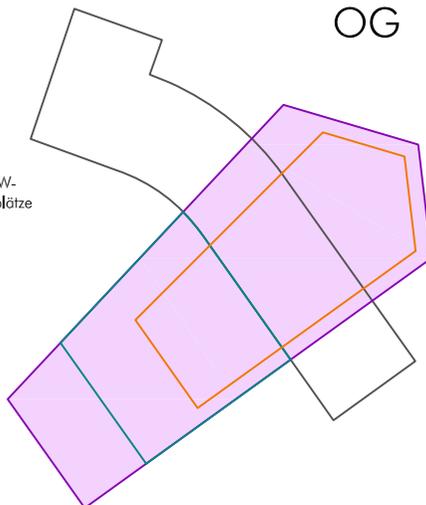


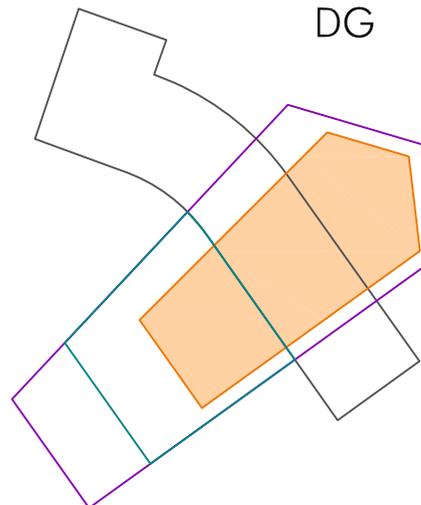
S1



EG

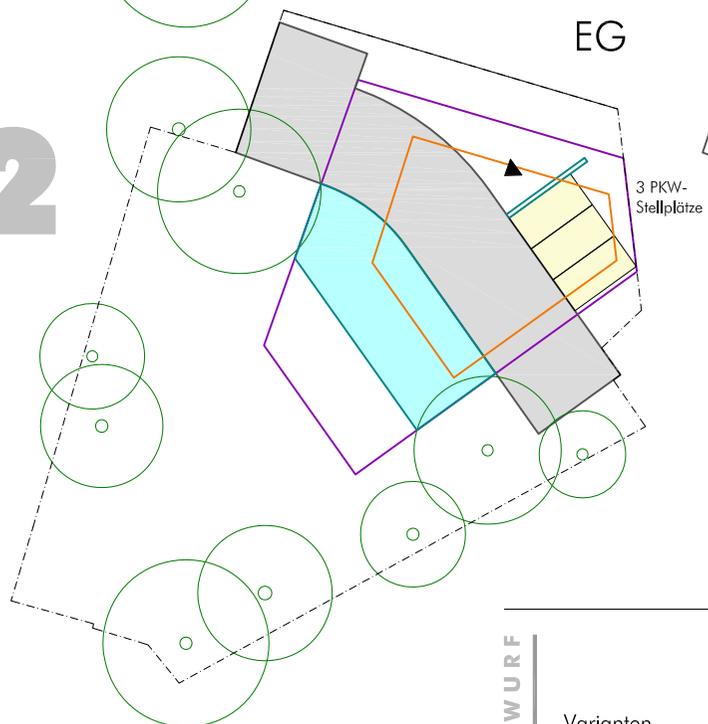


OG

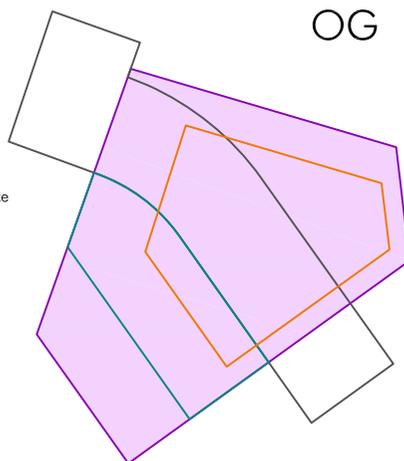


DG

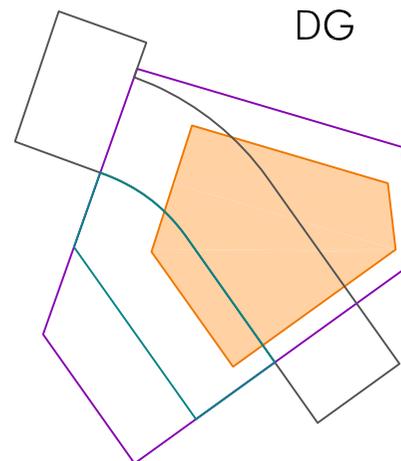
S2



EG



OG



DG

- überbaute Grundfläche größer, dadurch weniger Freifläche
- Altsubstanz bei der Grundrissgestaltung zu berücksichtigen
- Risiken der Altbausubstanz
- höherer Aufwand für Tragwerk zur Überbrückung des Altbaus im EG
- geringeres Baugrundrisiko und geringere Kosten für den Erd-aushub durch Wegfall des Kellers
- Erhalt des Altbaus als identitätsstiftendes Bauwerk
- Baugrundrisiken geringer, durch geringen Aushub
- günstig im Sinne der Nachhaltigkeit und des CO₂-Verbrauchs

Zusammenfassung:
Mit der Sanierung und Aufstockung des Kindergartens bliebe ein für den Stadtteil identitätsstiftendes Gebäude erhalten und würde ein neues Gesicht und eine stärkere Präsenz bekommen.

Durch den Verzicht auf einen Keller, der mit dieser Lösung einher geht, wären weniger Eingriffe in den Boden erforderlich. Die sich abzeichnenden erheblichen Baugrund-Risiken wären somit deutlich geringer und die Kosten niedriger.

Dem gegenüber steht ein erhöhter Aufwand in der Grundriss-Gestaltung und der Planung des Tragwerks.

ENTWURF

Varianten
Sanierung
und Ergänzung

Datum

16.08.2023

Maßstab

1:500
Format DIN A4

Projekt

Kindergarten VIII
"Altstadtzwerge"
Schießplatz 9
90762 Fürth

Bauherr

Stadt Fürth GWF/ NG
Hirschenstraße 2
90762 Fürth

LACKNER+ROTH
ARCHITEKTEN

Golfpark · Flugplatzstraße 111 · 90768 Fürth
Tel 0911/ 394 83 20 · mail@lackner-roth.de